



TVF - DAS MAGAZIN

Mai 2004

Vereinsnachrichten des TV - Feldkirchen 1886

Ausgabe I



Ehrenmitglied Karl Heinz Jäger

Ende vergangenen Jahres wurde vom geschäftsführenden Vorstand einstimmig beschlossen Karl Heinz Jäger zum Ehrenmitglied zu ernennen.



Wer unsere Vereinsgeschichte näher kennt, weiß, dass mit dieser Auszeichnung beim TV Feldkirchen sehr überlegt umgegangen wird. Ein Ehrenmitglied ist etwas Besonderes und hat für den Verein Besonderes geleistet.



Seit 1948 ist Karl Heinz Mitglied im Verein, Mitbegründer der Korbball-Abteilung, Hausmeister von 1960 bis 1987. Viele Jahre Vorstandsmitglied als: Jugendwart, Geschäftsführer, Sportwart.



50 Jahre tätig als Übungsleiter mit Sonderausbildung Wirbelsäulengymnastik, verbunden mit der Auszeichnung "Plus-Punkt-Gesundheit".



Mehrfach ausgezeichnet vom Sportbund Rheinland, vom Deutschen Turnerbund, sowie Auszeichnungen auf Gau- und Kreisebene. Vereinsintern erhielt er 1995 den "Karl-Polifka-Gedächtnispokal". Fast keine Vereinsveranstaltungen gab es ohne seine Mithilfe - ohne seine Mitarbeit.



In Anbetracht an dieser Verdienste in und für unseren Verein ein

„Ehrenmitglied“.

In diesem Heft:	Seite 2	Sportabzeichen 2003
	Seite 4	Rückblick Tischtennissaison
	Seite 6	Bericht über die Jahreshauptversammlung
	Seite 10	Volleyball—Hallensaison beendet
	Seite 12	Berichte von der Ringtennisabteilung
	Seite 14	Korbballer überlegen Landesmeister
	Seite 15	Nordic—Walking im TV Feldkirchen
	Seite 16	Die Nightstars





Ab Januar 2004: Neue Mitarbeiter beim TV-Feldkirchen



2.Kassierer

Karl-Heinz Schuster
Albert Schweitzer Str.
37 56567 Neuwied



Abteilungsleiter
„Tischtennis“

Reinhard Nicolaus
Friedrich Siegert-Str. 7
56564 Neuwied

Abteilungs- und Übungsleiter
„Nordic- Walking“
Neue Sportart beim TV F mit
Erfolg im Januar gestartet.



Lothar Puderbach
Theodor Stonn-Str. 17a
56567 Neuwied



Übungsleiterin
„Gymnastik Senioren“
Gruppe Er und Sie
(mit Lizenz)

Gabi Walter
56566 Neuwied



Jugendwartin

Katharina Rückert An
der Linde 33 56567
Neuwied

Der Vorstand wünscht allen neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Erfolg und Glück sowie viel Spaß beim Ausüben ihrer Tätigkeit im und für den Verein.





TV FELDKIRCHEN SPORTABZEICHEN 2003

Seit 2003 wird das Sportabzeichen von Thomas Tamke geleitet, der diese Aufgabe von Dagmar Lange übernommen hat. Erfreulicher Weise wurden letztes Jahr wieder mehr Sportabzeichen-Prüfungen abgelegt so dass insgesamt 25 Sportlerinnen und Sportler die Leistungsgrenzen in dieser Trainingsgruppe überwunden haben und der Sportverein einen kleinen Obulus seitens des Sportbundes-Rheinland erhalten hat.

Bei den **Jugendlichen** wurden für Ihr regelmäßiges Training in der Schule und bei den Übungsstunden folgende Jugendliche mit dem Sportabzeichen belohnt:

- Anheuser Marion	Gold
- Anheuser Kerstin	Gold
- Haag Veronika	Gold
- Lange Christian	Gold
- Lange Katharina	Gold
- Kirberger Miriam	Silber
- Grieger Martin	Bronze
- Hosan Bastian	Bronze

Bei den **Erwachsenen** erfüllten die Anforderungen des Sportabzeichens:

- Puderbach Lothar	22. Mal Gold
- Böhm Wolfgang	19. Mal Gold
- Ostermeier Horst	15. Mal Gold
- Heydorn Wolfgang	Silber
- Lange Dagmar	Silber
- Ostermeier Helga	Silber
- Petry Wilfried	Silber
- Rams Helga	Silber
- Dietzel Bernhard	Bronze
- Hosan Elke	Bronze
- Hosan Hans-Josef	Bronze
- Monzen Andrea	Bronze
- Monzen Gregor	Bronze
- Schramm Rüdiger	Bronze
- Schuster Annelie	Bronze
- Schuster Karl Heinz	Bronze
- Tamke Thomas	Bronze



Herzlichen Glückwunsch !

Es freut mich, dass im vergangenen Jahr wieder ein fester Stamm von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen Freude am und den Weg zum Sportabzeichen-Training gefunden haben.

Ein Dankeschön an dieser Stelle an Dagmar Lange, denn durch Ihre Unterstützung war es möglich insbesondere in den Ferien ein effektives Training und Prüfungen abzuhalten.

Auch in diesem Jahr treffen wir uns seit dem 19.04. wieder jeden Montag, um auf dem Sportplatz der Blindenschule zu trainieren. (18.00 – 20.00 Uhr).

Infos ab Mai im Vereinskasten oder bei Thomas Tamke (Tel.:72615

www.thomas-tamke.de/html/Sportabzeichen.html) oder bei Dagmar Lange (Tel.:77219).





Saisonrückblick TT-Abteilung

Eine durchwachsene Saison erlebte die TT-Abteilung. Die 1. Herrenmannschaft konnte nach dem Abstieg aus der Oberliga im letzten Jahr sofort den direkten Wiederaufstieg realisieren. Die stärkste Herrenmannschaft des TVF wurde ihrer Favoritenrolle in der 1. Rheinlandliga souverän gerecht und gab in der ganzen Saison nur 2 Punkte durch ersatzgeschwächtes Antreten ab. In der neuen Saison sieht man sich auch nicht im Kampf um den Abstieg sondern im gesicherten Mittelfeld. Dazu beitragen wird sicher auch der Neuzugang des 17-jährigen Dominic Grässer vom ESV Engers-Heimbach/Weis. Er ist die Wunschverstärkung des TVF nach dem Abgang von Michael Altmoos zum TUS Wörrstadt/Vendersheim. Damit spielt beim TVF das aktuelle Rheinlandmeister-Doppel der Jugend mit Marvin Steinberg und Dominic Grässer.

Die 2. Mannschaft konnte leider nicht die ihr zugeordnete Rolle als einer der Aufstiegsaspiranten in die 3. Rheinlandliga spielen. Im Gegenteil, erst durch gutes Spiel an den beiden letzten Spieltagen konnte sich die Mannschaft den Klassenerhalt in der Regionsliga sichern und wegen der Ausgeglichenheit der Klasse doch noch den 4. Platz erkämpfen. Leider wird die 2. Mannschaft mit Markus Schaufelberger einen Leistungsträger verlieren, der aus beruflichen Gründen zur TSG Urbach wechselt.

Die 3. Mannschaft, in dieser bis zum Schluß den Kampf um belegte einen nicht zu wie die Truppe sich bewährt, hochrücken sollte.



Saison verstärkt durch Ralf Achterberg, hielt die Meisterschaft in der Kreisliga offen und erwartenden 2. Platz. Hier muß man abwarten, falls Ralf Achterberg wieder in die 2.

Die 4. Mannschaft, eine interessante Mischung aus jung und alt, hat sich tapfer gewehrt, konnte aber nicht vermeiden, dass am Ende der Saison die rote Laterne bei ihr hängen blieb.

Doch auch hier hat sich schon heute wieder etwas getan. Mit Ulrich Härte kommt ein Bekannter an seine alte Wirkungsstätte zurück und wird zusammen mit dem Rest der Truppe dafür sorgen, dass man den TVF nur oben in der Tabelle sieht.

Die Zukunft der Abteilung liegt aber schon heute in der tollen Nachwuchsarbeit von Wolfgang Schadow. Nach dem wir erstmals wieder mit 2 Schülermannschaften am Spielbetrieb teilnehmen, belegen diese in der Abschlusstabelle schon die Plätze 2 und 5. Hinzu kommen Einzelerfolge von Daniel Elberskirch und Co. bei den Regionsmeisterschaften. Doch auch die noch jüngeren Minis (9-10 Jahre) stehen schon in den Startlöchern. Zwar sind sie noch nicht für den Spielbetrieb gemeldet, haben aber durch die Platzierungen 1. Tizian Tüttenberg, 2. Sebastian Thiel und 4. Björn Krautkrämer auf Regionsebene Feldkirchen sehr gut vertreten und werden versuchen auch auf Verbandsebene die Konkurrenz hinter sich zu lassen. Hier zeigt sich der Erfolg durch die sehr gute Kooperation mit der Grundschule Feldkirchen. Im Moment kann die TT-Abteilung der Zukunft gelassen entgegen sehen.





Teilnahme an den Kreis-Einzel-Meisterschaften im Gerätturnen

In diesem Jahr nahm der TVF zum ersten Mal an den Kreis-Einzel-Meisterschaften teil. Mit viel Eifer hatten die Gerätturnmädchen in den Wochen zuvor die Übungen in den Schwierigkeitsstufen A3 bis A6 gelernt und immer wieder trainiert. Dazu gab es auch schon mal Sondertraining am Samstag mit Christel.

Am 14. März war es dann soweit.

Schon beim Einturnen in der Rheinbrohler Turnhalle war den Mädchen klar, dass hier die besten Gerätturnerinnen aus den Vereinen an den Start gehen. Schließlich qualifizieren sich die beiden Erstplatzierten eines jeden Jahrgangs für die Gau-Meisterschaften.

Tapfer turnten unsere 11 Mädchen im Alter von 6 bis 12 Jahren an den 4 Geräten (Boden, Reck, Sprung, Balken) ihre Übungen und konnten am Ende die Erwartungen noch übertreffen. Obwohl die Mädchen nicht die allerersten Plätze belegten, hatten sie doch viel Spaß dabei und gelernt und gestaunt haben wir auch eine Menge, besonders beim Zuschauen.

Dagmar Lange



Juliane Scheu, Vanessa Düngen, Sina Herbig, Lena Pinhammer, Dorothea Schöneck, Linda Abraham, Marina Nussbaum, Clara Schürman, Katrin Kaiser, Kerstin Oster, Katja Jakobs.





Bericht über die Jahreshauptversammlung 2004

Zügiger Ablauf der Jahreshauptversammlung mit wenig Hindernissen.

In der diesjährigen Jahreshauptversammlung am 23. Januar 2004 wurde unter der bewährten Leitung unserer 1. Vorsitzenden Elke Schmidt das abgelaufene Geschäftsjahr 2003 beleuchtet und die Weichen für das neue Sportjahr 2004 gestellt.

Richtungsweisend für die nächsten zwei Jahre waren die Wahlen für die Mitglieder des erweiterten Vorstandes (Abteilungsleiter sowie Mitglieder der Ausschüsse). Erfreulicher Weise stellte sich die Mehrheit der bisherigen Amtsinhaber/innen zur Wiederwahl und wurde in ihrem Amt bestätigt. Einige langjährige Vorstandsmitglieder mussten oder wollten ihr Amt aus verschiedenen Gründen aufgeben. Mit einem Präsent bedankte sich Elke Schmidt bei ihnen für die geleistete Arbeit in den vergangenen Jahren. Da die ausscheidenden Amtsinhaber frühzeitig ihre Absichten mitgeteilt hatten, konnten andere Vereinsmitglieder gefunden werden, die sich der Aufgabe des Ehrenamtes im Turnverein stellen.

Erfreulicher Weise hat sich für das Amt des neuen Jugendwartes/in die junge Katharina Rückert zur Verfügung gestellt. Es ist zu wünschen, dass ihr diese nicht immer leichte Aufgabe mit Hilfe verschiedener Vereins- und Vorstandsmitglieder gelingen wird.

Dem persönlichen Engagement verschiedener Vereinsmitglieder ist es zu verdanken, dass der Verein wieder zwei neue Abteilungen erfolgreich aufbauen konnte. Während das Kickboxen unter Abteilungsleiter Rolf Kühlborn in erster Linie bei der Jugend Zuspruch findet, sind die zahlreichen Teilnehmer der Nordic-Walking-Kurse hauptsächlich aus dem Erwachsenenbereich. Hier zeichnet Lothar Puderbach mit großem Engagement verantwortlich und er kann sich vor Nachfragen z. Zt. kaum retten. Unsere Kassiererin Helga Rams konnte einen informativen Kassenbericht vorstellen und der Versammlung mitteilen, dass das Geschäftsjahr 2003 wiederum mit einem positiven Saldo abgeschlossen werden konnte.

Die erfolgreiche Vereinsarbeit spiegelt sich auch in den Mitgliederzahlen wieder. So sind am Jahresanfang fast 1200 Mitglieder im Vereinsregister geführt. Eine Zahl, die schon seit einigen Jahren konstant ist. Dies ist wichtig für den Verein und zeugt von einem gutem Vereinsimage, in einer Zeit da viele andere Vereine über Mitgliederschwund klagen.

Der Abschluß des offiziellen Teils der Jahreshauptversammlung bildeten die Ehrungen verschiedener Vereinsmitglieder. So wurden Bettina Pinnhammer, Dirk Schmidt, Jutta Schnütgen, Erika Schugt, Claudia und Gisela Teufert für 25jährige, Gerd Sauer für 50jährige und Erika Polifka und Maria Stertz für 75jährige Mitgliedschaft geehrt. Sportwart Manfred Jäger konnte diverse Sportler beglückwünschen, die in dem





abgelaufenen Sportjahr hervorragendes geleistet hatten. Diese Sportler kamen überwiegend aus den Abteilungen Kickboxen, Ringtennis und Tischtennis und konnten ebenfalls jeweils mit einem Präsent bedacht werden. Auch wurden den Absolventen des Sportabzeichens die Urkunden und die Anstecknadeln übergeben. Insgesamt haben 23 Vereinsmitglieder das Sportabzeichen abgelegt. Das Ziel des Vereins ist es, diese Zahl in den nächsten Jahren noch erheblich zu steigern. Ein besonderer Höhepunkt in der diesjährigen Versammlung war die Auszeichnung von Karl-Heinz Jäger mit der Ehrenmitgliedschaft des Vereins. (Hierüber ergeht ein gesonderter Bericht in diesem Heft.) Diese nur in ganz besonderen Fällen ausgesprochene Ehrung beruht auf dem außergewöhnlichen Engagement, das Karl-Heinz Jäger seit über 50 Jahren dem Turnverein entgegenbringt. Zum Schluss dankte die Vorsitzende allen anwesenden Mitgliedern für ihr Kommen. Allerdings kann mit einer kleinen Kritik nicht gespart werden, wenn nur mal gerade 5 % der Mitglieder es geschafft haben an der Jahreshauptversammlung teilzunehmen. Werten wir es als geschäftsführender Vorstand als gutes Omen, dass die Mitglieder das Vertrauen in einen gut geführten Verein haben, und nicht unbedingt die Notwendigkeit sehen ihr Stimmrecht auszuüben und dem Vorstand auf die Finger zu klopfen, oder?



Gerd Petry, 2. Vorsitzender



Bild





Thema: Versicherungen des TVF

Wie sind wir im TV Feldkirchen versichert? Zu diesem Thema fand am 20.04.04 ein Informationsabend im Versammlungsraum statt. In Ergänzung zu dem Vortrag sollen die wesentlichen Inhalte des Sportversicherungsvertrages, den der Sportbund Rheinland mit der ARAG (Stand 01.01.04) abgeschlossen hat, nach und nach in den TV-Nachrichten wiedergegeben werden.

Heutiges Thema: Die Unfallversicherung

Für Schadensfälle haben die Abteilungs-/ Übungsleiter Meldebögen, die vom Verletzten/ Geschädigten auszufüllen sind. Diese Bögen können bei Birgit Abraham (Telefon 76269) angefordert werden und müssen bei ihr auch wieder zur Weiterleitung an das Versicherungsbüro abgegeben werden. Zum wesentlichen Inhalt der Sportunfallversicherung:

Die Sportversicherung ab 01.01.2004

Obligatorischer Vertrag zugunsten Dritter zwischen dem Sportbund Rheinland e. V. und der ARAG, der Versicherungsschutz u.a. für die Verbände, Vereine und Mitglieder im Sportbund Rheinland e.V. gewährt.

A. Unfallversicherung

Ein Sportunfall ist eine unfreiwillige Gesundheitsschädigung aufgrund eines plötzlich von außen auf den Körper wirkenden Ereignisses.

1. Versicherte Personen

- . alle aktiven und passiven Mitglieder der Vereine, alle Funktionäre,
- . Schieds-, Kampf- und Zielrichter,
- . alle Übungsleiter, Turn- bzw. Sportlehrer und Trainer,
- . - Helfer bei versicherten Veranstaltungen (auch wenn sie Nichtmitglieder sind), alle Angestellten und Arbeiter, Mitarbeiter gegen Vergütung.

2. Versicherte Tätigkeiten u.a.

- . Teilnahme an allen satzungsgemäßen Veranstaltungen und Unternehmungen des Sportbundes, der Fachverbände und Vereine.; bei Veranstaltungen außerhalb des





Sportbundes im In- und Ausland jedoch nur, wenn für die Teilnahme ein offizieller Auftrag des Sportbundes, Fachverbandes oder des Vereins vorlag;

- sämtliche sportliche Aktivitäten auf Sportanlagen, die der Verein seinen Mitgliedern für die Sportausübung zur Verfügung stellt, und zwar während des üblichen Sportbetriebes des Vereins;
- Versicherungsfälle, die Mitgliedern als Zuschauer an versicherten Veranstaltungen im Bereich des Sportbundes zustoßen. Bei Veranstaltungen außerhalb des Sportbundes besteht der Versicherungsschutz nur für Veranstaltungen, für die der eigene Verein offiziell eine Mannschaft, eine Riege oder Einzelsportler gemeldet hat.
- Einzelunternehmungen sind bei bestimmten Sportarten (Reiten, Wassersport, Radsport, Luftsport) unter bestimmten Voraussetzungen ebenfalls mitversichert.
- Der direkte Weg zu und von der versicherten Veranstaltung ist mitversichert.

3.Versicherungsleistungen Todesfall

a) für Erwachsene vom vollendeten 18. Lebensjahr an

€ 10.000,- für Ledige

€ 12.500,- für Verheiratete ohne unterhaltsberechtignte Kinder _

€ 15.500,- für Verheiratete mit einem unterhaltsberechtignten Kindern

€ 21.000,- für Verheiratete mit zwei und mehr unterhaltsberechtignten Kindern

b) für Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 18. Lebensjahr € 5.000,

Invaliditätsfall: € 40.500,- Grundsumme mit progressiver Steigerung ab einem Invaliditätsgrad von 25% bis zu max. € 130.000,-

Unfall-Zusatzleistungen: Keine Leistung für Selbstbeteiligungen, Befragungsrückvergütungen. Rezeptgebühren. max. € 2.600,- für Zahnschäden max. € 75,- für Brillen, Sportbrillen, Kontaktlinsen und Hörgeräte.

Serviceleistungen: max. € 5.000,-

Krankenhaustagegeld: € 10,- ab dem 1. Tag, wenn der Krankenhausaufenthalt länger als 8 Tage dauert.

Übergangsleistung : € 770,- jeweils nach 6 und weitere € 770,- nach 9 Monaten.

Nachhilfestunden für Schüler

€ 50,- je Tag, höchstens € 1.000,-.





Volleyball - Hallensaison beendet

Mit vier Damen – und drei Herrenmannschaften startete die Volleyballabteilung in die Saison 2003/2004. Die Erwartungen wurden leider nur teilweise erfüllt, dennoch kann man von einer erfolgreichen Spielzeit sprechen

Damen I / Verbandsliga

Nach dem Abstieg aus der Landesliga konnte der neue Trainer Christoph Jäger mit seinem Team in der Verbandsliga die Vizemeisterschaft erreichen und wird am 24.04.04 das Relegationsspiel gegen Osthofen bestreiten, welches bei einem Sieg eventuell den sofortigen Wiederaufstieg zur Folge haben könnte.

Monika Ludolf, Andrea Stöbbauer, Eva Röder, Carmen Seul, Carola Magar, Birgit Meinke, Andrea Baalbaki, Helene Heckmann, Tanja Brandt

Trainer: Christoph Jäger

Damen II / Bezirksklasse

Die zweite Mannschaft belegte in der abgelaufenen Spielzeit mit 16:16 Punkten den fünften Platz, hätte aber nach Einschätzung des Trainers durchaus weiter oben abschneiden müssen.

Die Spielerinnen mit Doppelspielrecht hatten schon einige Einsätze in der Verbandsliga und konnten dort wichtige Erfahrungen sammeln.

Bettina Henrichs, Silke Lehnert, Jutta Schnütgen, Anna Diederichs (DS), Verena Flatt, Agnes Franik, Julia Holzkämper (DS), Jana Reichert (DS), Katja Sallie (DS), Susanne Schaller (DS), Anne-Chaterin Scheer, Sabrina Thierbach

Trainer: Andreas Kurz (Kurzi)

Damen III / Bezirksklasse

Wie im Vorfeld bereits befürchtet war für die junge Mannschaft in der Bezirksklasse ausser Erfahrungen zu sammeln, nichts zu holen.

Mit 0:32 Punkten und Platz neun war der Abstieg nicht zu vermeiden.

Celina Dahmen, Alina Hausschild, Veronika Rink (DS), Lisa Röder (DS), Christina Rückert, Britta Straschewski (DS), Stefanie Ullner, Bianca Wahl.

Trainer: Eva + Rebecca Röder

Damen IV/Herren IV / Kreisliga

Erfreulicherweise konnte das neuformierte Team um den einzigen männlichen Spieler Alexander Heckmann zwei Spiele gewinnen und somit in der Endabrechnung den sechsten Platz belegen.

Während der Saison tauchten immer wieder neue Spielerinnen auf, so dass man für die neue Spielzeit auf einen relativ starken Kader zurückgreifen kann.

Lisa Jäger, Simone Melsbach, Louisa Frings, Rebecca Werner, Katharina Specht, Mercedes Hoffmann, Laura Hünemann, Alexander Heckmann, Jenny Neufeld.

Trainer: Manfred Jäger





Herren I / Rheinland-Pfalz-Liga:

Die erste Herrenmannschaft konnte sich trotz einiger Spielerabgänge wieder hervorragend in der Landesliga behaupten. Der Einbau der jungen Spieler Christoph Jäger, Peter Wagler und Micha Storm hat sich bewährt.

Eine sehr gute Saison hat auch wieder unser "Allrounder "Hubert Hinz gespielt, der sowohl als Angreifer, Libero und Zuspieler zum Einsatz kam.

Ein weiteres Lob an Thomas Prager, der es hervorragend versteht, die Jugendspieler zu begeistern und für den Volleyballsport zu motivieren.

Hubert Hinz, Tim Brandt, Thomas Prager, Tilo Gögge, Manfred Jäger, Christoph Frings, Klaus Ditscheid, Dc Rünz, Christoph Jäger, Sergeij Siemens

Trainer: Tim Brandtomini

Herren II / Bezirksliga

Mehr als Platz fünf hatten sich die Spieler um Trainer Uwe Lindenlauf sicher erwartet, aber manchmal kommt es eben doch anders als man denkt. Durch den Ausfall von Andreas Gröhbühl (Kreuzbandriss) war die Mannschaft sowohl qualitativ als auch quantitativ geschwächt. Auf diesem Wege nochmals gute Besserung Andreas.

Der Kader:

Andreas Kurz, Andreas Gröhbühl, Uli Neumann, Christian Meincke, Peter Schlösser, Peter Leinz, Peter Erve, Markus Happ, Oliver Gabriel

Trainer: Uwe Lindenlauf

Herren III / Bezirksklasse

Die neu gegründete Mannschaft belegte in der ersten Saison gleich den dritten Platz. Die entscheidenden Spiele wurden knapp verloren. Die neue Saison kann kommen.

Peter Wagler (DS), Michael Storm (DS), Tobias Jäger (DS), Matthias Lorenz (DS), Andreas Pfoo, Matthias Nussbaum, Marcel Magar, Norbert Happ, Ali Gegin, Matthias Jonas, Marco Oster, Ersin Bagceli, Alexander Gschwandtner, Christoph Sallie.

Trainer: Markus Happ, Christoph Jäger

Der Beachplatz ist nach den Osterferien wieder geöffnet.

Arbeitseinsätze werden demnächst auf der Homepage veröffentlicht, es gibt noch einiges zu tun.

Manfred Jäger

Folgende Beachturniere stehen bereits fest:

1. 02.07.04 - 04.07.04

B-Turnier im Rahmen der Rheinland-Pfalz-Beachtour mit Beachparty

2. 09.07.2004

Beach-Turnier der Stadtverwaltung Neuwied

3. 21.08.04 - 22.08.04

Jugend-Beach-Tour Rheinland 2004 des VV Rheinland





RINGTENNIS Im Mittelfeld plaziert

Mit einem ausgeglichenen Punkteverhältnis beendete die Landesligamannschaft des TV Feldkirchen die Saison 2003/04. Am letzten Spieltag in Siegen lag das Team nach den Einzeln gegen den Gastgeber schon mit 2 : 6 hoffnungslos zurück, konnte aber in den Doppeln sowie gemischten Doppeln überraschende Gewinne verbuchen, so dass letztendlich noch ein verdientes Remis herausprang.

1. SKG Roßdorf I	71:9	10:0		
2. VfL Wehbach	53:27	8:2	5. FSG Koblenz-BaEms	30:50 2:8
3. TV Feldkirchen	39:41	5:5	6. SKG Roßdorf II	11:69 1:9
4. RTG Weidenau	36:44	4:6	7. TV Heddesdorf a.W.	0:0 0:0

Früh übt sich - oder: Erfolg kommt manchmal unverhofft

Mit diesem Ergebnis hatte wohl keiner gerechnet - am allerwenigsten der Nachwuchs selber. Nach heiß umkämpften Spielen, d.h. Gruppenspiele - Zwischenrunde - Vorschlussrunde - Halbfinale und, Finale stand schließlich der Sieger fest: er hieß zur Überraschung aller - TV Feldkirchen. Mehrere Mannschaften hatten sich berechtigte Hoffnungen auf den Sieg gemacht (u.a. RTG Weidenau, VfL Wehbach oder TG Groß-Karben), doch am Ende bewahrheitete sich wieder einmal das Sprichwort : Was lange währt, wird endlich gut. Freudestrahlend nahmen die Sieger den Mannschaftspokal entgegen.

1. TV Feldkirchen
2. VfL Wehbach
3. TG Groß-Karben
4. RTG Weidenau
5. TuS Rodenbach I
6. SKG Roßdorf II



Die stolze Mannschaftsführerin

7. SG Suderwich
8. SKG Roßdorf I
9. DJK St Ingbert
10. SKG Roßdorf III
11. TuS Rodenbach II
12. TV Heddesdorf

TV Feldkirchen auf Skifreizeit

Die Skihütte Rettenstein in der Ski-Arena Wildkogel (Neukirchen am Großvenediger) auf 1.850 m Höhe war das Ziel einer ca. 55 köpfigen Gruppe des TV Feldkirchen in der Zeit vom 10.04.04 – 17.04.04. Familien mit Kindern, Paare oder Singles im Alter von 3 – 70 Jahre, alle fanden nach einer nicht einfachen Zimmerplanung in der urigen, bewirtschafteten Skihütte letztendlich ein Bett, um nach einem ereignisreichen Tag und einer verkürzten Nacht wieder Energie für die nächste Herausforderung am darauf folgenden Tag zu sammeln.

Unter Leitung von Heiner Balke (SSF Bonn) und Manfred Jäger sowie unter dem Motto **SKI&FUN** war bereits der Versuch die Hütte zu erreichen ein besonderes Erlebnis.





Zunächst musste sämtliches Gepäck, wie Koffer, Taschen, Schminksets, Skier, Snowboards, Volleyballnetzanlage u.v.m. zur Gondel transportiert werden um die Bergstation in 2.100 m Höhe zu erreichen. Danach ging es weiter mit dem Sessellift zur Rettenstein-Hütte. Der späte Nachmittag wurde mit Betten beziehen, Sonnen auf der Terasse, dem einen oder anderen Weizenbier überbrückt, sodass man nach dem Abendessen Zeit für ein gemütliches Beisammensein hatte.

Am nächsten Tag war natürlich Ski- oder Snowboardfahren angesagt. In vorher schon nach Fahrkönnen eingeteilten Gruppen ging es unter „fachkundiger“ Anleitung unseres Betreuerteams ins Vergnügen. Ob Anfänger, Köhner oder Kindergruppe, es war für jeden etwas dabei. Zum Mittagessen (Suppe) traf sich die gesamte Truppe wieder am Rettenstein, um sich nach der Stärkung wieder ins weisse Vergnügen zu stürzen. Bei hervorragenden Schneeverhältnissen konnten so unerwartete Tiefschneeschwünge, die Carvingtechnik oder auch der Schneepflug geübt werden.



Ob man nun abends beim Kicker-Turnier, Dart-Spiel, Doppelkopf oder einfach beim Quatschen zusammen saß, langweilig wurde es selten. Das besondere Highlight war wohl das Snow-Volleyball-Turnier, vielleicht das Erste seiner Art, denn wer ist schon so bescheuert und baut auf 1.850 m ein Volleyballnetz auf. Am Donnerstag fand dann ein Abschlussrennen statt. Alle Skikursgruppen nahmen teil, erstaunlich wie die Anfänger nach nur vier Skitagen die Rennstrecke bewältigten. Der Abschlussabend mit Siegerehrung und diversen Vorführungen rundeten die Woche ab. Ohne schwerwiegende Verletzungen und mit dem gleichen Procedere in Sachen Gepäck wie bei der Anreise, begaben wir uns am 17.04.04 wieder auf die Heimreise und freuen uns im nächsten





Feldkircher Korbballer überlegen Landesmeister

Ihre Überlegenheit im Frauen-Korbball im Turnverband Mittelrhein demonstrierten die Spielerinnen des TV Feldkirchen am letzten Wochenende in der Sporthalle in Irlich.

Die Erste Mannschaft des TVF glänzte mit Siegen von 16:5 und 14:6 und wurde somit ungeschlagen mit 103:51 Körben Mittelrheinmeister in der Frauenklasse.

Trotz erheblicher Kniebeschwerden von Korbhüterin Sabine Wind hatte die Mannschaft mit konsequenter Manndeckung die Gegner stets im Griff. Die gewohnten Konterqualitäten führten schnell zu sicherem Vorsprung, so ging man gegen den TV Kärlich gar mit 10:1 in die Halbzeitpause.

Aber auch die Zweite Mannschaft fand zu alter Stärke zurück. Mit Siegen über die Spielgemeinschaft aus Kärlich/Rheinbrohl und einem 8:4 über den TV Honnefeld konnte man den zweiten Platz zum Saisonabschluß behaupten.

TV Kär/Rheinbr	-	TV Honnefeld	14	:	12
TV Kärlich	-	TV Feldk.	15	:	16
TV Feldk. 2	-	TV Kär/Rheinbr	14	:	5
TV Honnefeld	-	TV Kärlich	8	:	8
TV Kär/Rheinbr	-	TV Feldk.	16	:	14
TV Feldk. 2	-	TV Honnefeld	8	:	4





Abschlußtabelle

	Punkte	Körbe
1. TV Feldk. 1	16 : 0	103 : 51
2. TV Feldk. 2	10 : 6	70 : 54
3. TV Kär/Rheinbr	6 : 10	67 : 95
4. TV Kärlich	5 : 11	54 : 78
5. TV Honnefeld	3 : 13	57 : 73



Für Feldkirchen I spielten:

Stehend von links nach rechts:

C. Buchsieb, S. Wind, M. Ehrentraud, E. Wagler, C. Wehner, Trainer G. Jäger

vorne: V. Haag, K. Wolfsgruber, K. Neitzert, K. Buchsieb es fehlte: J. Hosan

Für Feldkirchen II spielten:

Trainer G. Jäger, M. Werner, M. Seuser, C. Lauterbach, A. Martiensen, A. Schuster

vorne: H. Rübesam, H. Nußbaum, I. Wagler-Wolff, M. Anheuser

es fehlte: B. Kochhäuser

Nordic-Walking im TV Feldkirchen

Am 8.1.2004 fand die erste Übungsstunde der neu gegründeten Nordic-Walking-Abteilung statt. Während Ende Dez. 2003 nur 12 Anmeldungen vorlagen, waren zur ersten Übungsstunde 22 Interessenten anwesend.

Da die Teilnehmerzahl pro Übungseinheit auf max. 15 beschränkt sein soll, wurde als zweiter Termin der Dienstag angeboten. Z.Zt. finden Übungsstunden statt:

Donnerstag von 9:30 Uhr bis ca. 10:45 Uhr und

Dienstag von 17:00 Uhr bis ca. 18:15 Uhr

Angemeldet sind z.Zt. 42 Teilnehmer. Auch bei Schnee und leichten Regenschauern, hat es allen wohl gefallen, wie die steigende Teilnehmerzahl zeigt.

Mehrere Kursteilnehmer haben sich inzwischen im Verein angemeldet.

Wegen der großen Anzahl an Teilnehmern setzt sich Gretel Jäger unterstützend mit ein und übernimmt in Abwesenheit von Lothar Puderbach die Übungsstunde.

Die Trainingseinheiten bestehen aus:

Aufwärmgymnastik (warm-up), Bewegungsübungen mit Erklärungen des Stockeinsatzes und der Körperhaltung, Lockerungsgymnastik zum Abschluss.

In der Sommerzeit sind veränderte Anfangszeiten (und evtl. andere Wochentage bzw. Wege) möglich.

Anmeldungen nimmt entgegen:

Lothar Puderbach Tel. 02631 75375 . Nordic Walking Basic Instructor





NIGHTSTARS



Oben: Trainer: Stefanie Storm, Linette Caseres
Mitte: Rebecca Peter, Svenja Leibauer, Loreen Tesdorpf, Stefanie Caseres, Annika Rübél, Laura Buchholz, Nadja Hausschild, Helene Buchmüller
Unten: Marina Nußbaum, Nadine Werner
Fehlend: Laura Michaelowicz, Anna Schilcher, Helena Corzilius

Die „Nightstars“ des TV Feldkirchen trainieren freitags von 17 - 19 Uhr in der Gymnastikhalle der Grundschule Feldkirchen.
Wenn ihr Lust habt mitzutanzten, dann kommt einfach mal vorbei.

Was: Fitnessstraining

Wie: Thai - Bo ca. 30 – 45 min. Zirkeltraining 12 Stationen

Wann: Freitag 18:00 – 19:30 Uhr Vereinsturnhalle
Leitung: Jürgen Leufgen 02631 / 75631





Thai Bo steht für Taekwondo und Boxen und ist in Verbindung mit Aerobic-Elementen ein ideales Trainingsprogramm für alle, die den besonderen „Kick“ suchen. Bei unserem Training steht allerdings der Kampfsportaspekt nicht im Vordergrund sondern vielmehr das effektive Ganzkörpertraining.

Wer allgemein seine Kondition verbessern und auch speziell etwas für Fettverbrennung, Oberkörper und Arme tun will, ist mit Thai Bo gut beraten.

Zirkeltraining:

Nach Thai-Bo kommen wir zum Zirkeltraining hier wird an 12 verschiedenen Stationen der Körper unterschiedlich gefordert (Kraft und Ausdauerbelastung). Nach 30 Sekunden Belastung erfolgt eine Pause von 60 Sekunden. Nach Abschluss aller 12 Übungen machen wir zur Entspannung noch ausgiebige Stretch und Dehnübungen.

Angebot: Kommt und seht es euch an.

Hey Kids vom TVF

Unsere alljährliche Jugendfreizeit steht an.
Bist du Mitglied im Turnverein Feldkirchen?
Nicht jünger als 7 aber höchstens 15 Jahre?
Hast du Lust auf Action ?

Dann merk Dir schon mal folgenden Termin vor:

Von Freitag, 18.06-04 bis Sonntag, 20.06.04

in Blankenrath

Und melde Dich mit dem unteren Abschnitt an. Die ersten 50 fahren mit, dann ist der Bus voll.

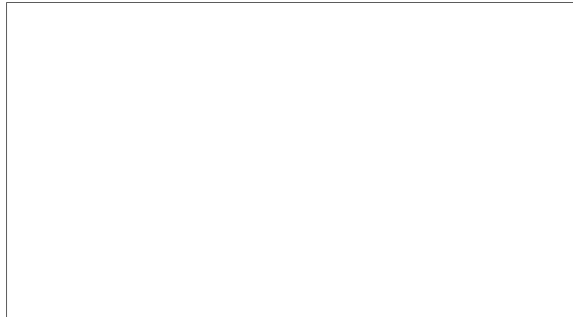
Noch eins: gleichzeitig mit der Anmeldung wird eine Gebühr in Höhe von 30 Euro fällig. Bitte alles zusammen bis spätestens 21.05.04 bei deinem Übungsleiter abgeben.

Bei Rückfragen wende dich bitte an Katharina Rückert (779567)
Weitere Infos folgen später.

Ich nehme verbindlich an der Wochenendfreizeit des TVF vom 18. – 20. Juni teil.

Name: Anschrift: Telefon: Gebdatum:





Grillfest an der Turnhalle

Ausrichtende Abteilung : Tischtennis

9.6.2004

WICHTIG !!! WICHTIG !!! WICHTIG !!! WICHTIG !!!

Für den Bereich Kinderturnen, Jungenturnen, Mädchenturnen suchen wir Übungsleiter oder Helfer.

Wer hat Lust mit Kindern zu turnen oder dabei zu helfen ?

Wer hat Interesse nach den Sommerferien eine Gruppe zu übernehmen ?

Bitte melden bei: Dagmar Lange (Tel.: 77219)

Traditionelle Herbstwanderung So.10.10.2004

Der TV Feldkirchen hat eine Homepage im Internet. Aktuelle Ereignisse oder die Sportangebote der Abteilungen können hier eingesehen werden.
Also rein ins Internet und www.tv-feldkirchen.de aufrufen!



Vereinsnachrichten des TV - Feldkirchen 1886
Jahnstraße 22, 56567 Neuwied - Feldkirchen

Herausgeber: Walter Rieß 02631 /76348
E-Mail : riese@gmx.de

